

## Artikel für Gemeindezeitung - Photovoltaik-Module entsorgen

Durch die besondere geografische Lage Osttirols und so schneereiche Winter wie der letzte war, werden vermehrt Solarplatten kaputt. Solarplatten die auf Häusern montiert waren können leider nicht bei den Sammlungen der Gemeinden abgegeben werden.

PV-Module werden in Österreich als **gewerbliche** Elektrogeräte eingestuft.

Daher können diese nicht über die Elektroaltgeräte-Sammlung der Gemeinde entsorgt werden.

Die gute Nachricht ist:

Österreichische Hersteller, Importeure, Händler, Installateure bei direktem Bezug aus dem Ausland haben aber eine Verpflichtung zur unentgeltlichen Rücknahme von defekten PV-Modulen. Zumindest dann, wenn sie durch neue ersetzt werden. Detaillierte Informationen dazu erhält man über die Umweltberatung des AWV Osttirols. (Umwelt-Tel.: 04852/69090-13)

Die schlechte Nachricht für Internetbesteller:

Wenn man selbst die PV-Module übers Internet aus dem Ausland bestellen, besteht diese Rücknahmeverpflichtung nicht. Das heißt für den Abfallbesitzer, er muss die defekten PV-Platten bei einem befugten Sammler meist kostenpflichtig entsorgen. Nähere Informationen dazu über die Umweltberatung des AWV Osttirols.

Die sehr gute Nachricht:

Geräte mit Solarzellen sind Elektrogeräte die über die Elektroaltgerätesammlung der Gemeinde entsorgt werden. (Hier ein paar Beispiele: Gartenlichter mit Solar, Zierbrunnen mit Solar, usw., aber auch Solarzellen mit denen Geräte betrieben werden wie z.B. Solarladegeräte etc.)

Über die Umweltberatung des Abfallwirtschaftsverband Osttirol erhalten sie Information über Umwelt-/Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft und Entsorgung.